

Riverstone Resources Inc. meldet im Konzessionsgebiet Bissa West in Burkina Faso (Westafrika) 12 m mit einem Goldgehalt von 5,46 g/t und 20 m mit einem Goldgehalt von 2,20 g/t

28.04.2011 | [IRW-Press](#)

HIGHLIGHTS

- 12 Meter mit einem Goldgehalt von 5,46 g/t in der Zone Rawema 1
- 20 Meter mit einem Goldgehalt von 2,20 g/t in der Zone Bouboulou 2
- Phase-I-RC-Bohrungen in 25 Löchern über 2.909 Meter abgeschlossen - Analyseergebnisse für 10 Löcher stehen noch aus
- Abschnitte stammen aus zwei unterschiedlichen, 800 Meter voneinander entfernten Zonen im Konzessionsgebiet Bissa West

[Riverstone Resources Inc.](#) („das Unternehmen“) TSX-V: RVS, gibt bekannt, dass die Analyseergebnisse aus 15 Bohrlöcher, die im Goldkonzessionsgebiet Bissa West im Zentrum Burkina Fasos (Westafrika) niedergebracht wurden, nun vorliegen. Die Analyseergebnisse von Proben aus 10 weiteren Löchern, die im Rahmen der Phase-I-Bohrungen bei Bissa West gebohrt wurden, bzw. aus 15 Bohrlöchern in den Konzessionsgebieten bei Solna im Osten von Burkina Faso stehen noch aus.

Riverstone unterzeichnete im Juli 2010 mit Roxgold Inc. („Roxgold“) ein Optionsabkommen, das Roxgold zum Erwerb einer 60 %-Beteiligung am Konzessionsgebiet Bissa West berechtigt. Vereinbarungsgemäß hat Roxgold die Möglichkeit, eine 60 %-Beteiligung am Konzessionsgebiet zu erwerben, wenn es 1,5 Millionen \$ in die Exploration investiert sowie 360.000 Aktien und 100.000 \$ in bar an Riverstone übergibt. Das Abkommen wurde für die Dauer von drei Jahren geschlossen. Riverstone ist für die Aufschließungsarbeiten auf dem Konzessionsgebiet verantwortlich.

ERGEBNISSE FÜR DAS KONZESSIONSGEBIET BISSA WEST

Die Ergebnisse zu Bissa West stammen aus den ersten 15 von insgesamt 25 Löchern, die im Februar und März 2011 gebohrt wurden. Im Konzessionsgebiet Bissa West wurden unter Einsatz der Umkehrspülung (Reverse Circulation/RC) insgesamt 2.909 Bohrmeter absolviert. Die wichtigsten Ergebnisse sind in der nachstehenden Tabelle zusammengefasst: http://www.irw-press.com/dokumente/RVS_Tables_280411.pdf

Bissa West umfasst das Konzessionsgebiet Bouboulou, das sich ungefähr 75 km nordwestlich von Ouagadougou und ungefähr 40 Kilometer südwestlich des Goldminenbetriebs Kalsaka befindet. Die Konzession erstreckt sich über eine Fläche von 40 km². Im Zentrum der Konzession findet sich ein in nordöstlicher bzw. ost-nordöstlicher Richtung verlaufendes Band aus mafischem Vulkangestein, das von klastischem Sedimentgestein umgeben ist. Das mafische Vulkangestein wird von klar strukturierten Bändern aus Silikatsedimenten begrenzt; ähnliche Zonen finden sich auch innerhalb des Sedimentgesteins.

Die in nordöstlicher Richtung verlaufende Scherungszone Sabcé, die auf einer Länge von 120 Kilometern zahlreiche handwerkliche Goldabbaubetriebe sowie das im fortgeschrittenen Stadium befindliche Goldprojekt Bissa Hill beherbergt, durchzieht dieses Konzessionsgebiet. Eine Reihe von subsidiären Strukturen sind mit dieser Scherungszone assoziiert. In den meisten der handwerklichen Goldabbaubetriebe bei Bouboulou findet der Abbau in geringer Tiefe statt. Sie grenzen im Allgemeinen an die nördliche Kontaktzone des mafischen Vulkangesteinsgürtels. Die größte Goldzone, in der handwerkliche Abbaubetriebe angesiedelt sind, erstreckt sich über 0,86 km². Der handwerkliche Abbaubetrieb bei Bouda unmittelbar nordöstlich des Konzessionsgebiets ist 0,34 km² groß und hat eine Schachttiefe von über 80 m.

Bouboulou wurde von Boliden im Jahr 1997 als Teil eines weitaus größeren Konzessionsgebiets betrieben. Boliden führte auf dem gesamten Konzessionsgebiet RAB-Bohrungen über insgesamt 25.400 Meter durch; der Abstand zwischen den Bohrlochmitten betrug zunächst 500 m. Zu den Aktivitäten zählten auch Infill-Bohrungen, die sich auf den Bereich des heutigen Riverstone-Konzessionsgebiets konzentrierten.

Dabei wurde eine in nordöstlicher Richtung verlaufende Goldanomalie von 13 km x 2-6 km Größe definiert. Die Mineralisierung wurde als in Tuffgestein und Dazit eingebettete disseminierte Sulfide beschrieben.

Das Unternehmen führte vor Abschluss des Optionsabkommens mit Roxgold mehrere Programme mit detaillierten geologischen Kartierungen der Region und Probenahmen durch. Die Entnahme von Gesteinsproben und Grabungen im Bereich der von Boliden beschriebenen Anomalie ergab einen Goldgehalt zwischen 1,09 und 19,16 g/t. In den Zonen mit den höchsten Goldwerten wurde eine geophysikalische IP-Messung durchgeführt. Das Unternehmen hat mittlerweile eine Reihe dieser Ziele im Rahmen des aktuellen Bohrprogramms genauer untersucht.

KONZESSIONSGEBIETE BEI SOLNA

In den Konzessionsgebieten bei Solna im Osten von Burkina Faso wurden mittels Umkehrspülung (RC-Verfahren) insgesamt 15 Löcher über 1793 Meter fertiggestellt. Die Zielgebiete dieses Programms waren Bereiche mit anomalen Werten in den Grabungszonen bzw. im Gestein und Erdreich, die Riverstone bereits im Rahmen früherer Explorationsprogramme identifiziert hatte. Die Ergebnisse liegen noch nicht vor.

FORTSCHRITTE BEI YARAMOKO

Die RAB-Perkussionsbohrungen auf dem Konzessionsgebiet Yaramoko werden fortgesetzt, um die bestehende hochgradige Mineralisierung bei Bagassi Central (28,6 g/t Gold auf 20 Metern und 24,6 g/t Gold auf 6 Metern) und Bagassi South (11,9 g/t Gold auf 6 Metern und 14,8 g/t Gold auf 2 Metern) (siehe Pressemeldung vom 8. April 2011) genauer zu untersuchen und Anomalien im Erdreich und Gestein im Hinblick auf die in den nächsten Monaten geplanten Kernbohrungen zu definieren.

Alle in dieser Pressemeldung angeführten Löcher wurden in einem Winkel von 50 - 67 Grad gebohrt. Die mineralisierten Strukturen scheinen subvertikaler Natur zu sein, was darauf schließen lässt, dass die wahren Mächtigkeiten ungefähr 75 % der angegebenen Mächtigkeiten entsprechen.

QUALITÄTSKONTROLLE / QUALITÄTSSICHERUNG

Riverstone führt als Betreiber der aktuellen Bohrungen ein Qualitätskontrollprogramm durch, das sich vor allem durch Wiederholungen der Probenanalyse, Leerproben und die Anwendung zertifizierter Standards eines akkreditierten kanadischen Labors auszeichnet. Sämtliche Kernproben aus dem Konzessionsgebiet Bissa West wurden mittels standardisierter Feuerprobe und anschließender Atomabsorption untersucht. Proben mit einem Goldgehalt von über einem Gramm pro Tonne wurden im unabhängigen Labor Abilab Burkina SARL in Ouagadougou (Burkina Faso), einem Unternehmen der ALS Chemex-Gruppe, zusätzlich einem gravimetrischen Verfahren unterzogen. Die umfangreichen Explorations- und Erschließungsaktivitäten im Goldsektor von Burkina Faso haben dazu geführt, dass nun auch die Ergebnisse der Goldprobenanalysen rascher übermittelt werden.

Riverstone Resources Inc. widmet sich in erster Linie Goldexplorationsprojekten in Burkina Faso (Westafrika), wo das Unternehmen auf einer Fläche von insgesamt 2.300 Quadratkilometern sechs ausgedehnte Explorationskonzessionen mit großem Potenzial besitzt. Für nähere Informationen zum Unternehmen und seinen Aktivitäten besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.riverstoneresources.com sowie das Firmenprofil auf www.sedar.com.

FÜR DAS BOARD

Michael D. McInnis, P. Eng., President & CEO

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Geschäftsstelle Vancouver:
Michael D. McInnis, President 604-801-5020
E-Mail: info@riverstoneresources.com
Raju Wani, Investor Relations 403-240-0555
Ron Cooper, Investor Relations 604-986-0112

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als

Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Paul G. Anderson, P. Geo. hat als qualifizierter Sachverständiger von RVS den Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Bestimmte Aussagen und Informationen in dieser Pressemitteilung stellen „zukunftsgerichtete Informationen“ gemäß den Bestimmungen des geltenden Wertpapiergesetzes (Ontario Securities Act) dar. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Dazu gehören ohne Einschränkung Risiken und Ungewissheiten hinsichtlich der Interpretation von Bohrerergebnissen und der Schätzung von Mineralressourcen, Geologie, Gehalt und Kontinuität von Minerallagerstätten, die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations- und Erschließungsergebnisse nicht den Erwartungen des Unternehmens entsprechen, Unfälle, Ausfälle von Anlagen und Maschinen, Probleme mit Besitzansprüchen und Oberflächenzugang, Streitigkeiten mit den Arbeitskräften, mögliche Verzögerungen bei den Explorationsaktivitäten, die Möglichkeit unerwarteter Kosten und Ausgaben, Schwankungen bei den Rohstoffpreisen, Währungsschwankungen, Probleme mit der zeitgerechten Beschaffung ausreichender Finanzmittel und andere Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jene, die in jeder Stellungnahme und Analyse des Managements als Risikofaktoren ausgewiesen werden. Zudem basieren zukunftsgerichtete Informationen auf verschiedenen Annahmen. Dazu gehören unter anderem auch die Erwartungen und Ansichten des Managements, der angenommene langfristige Goldpreis, der Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und der Erwerb von Oberflächenrechten, der Erhalt der nötigen Finanzmittel, erforderlichen Anlagen und Maschinen, die Rekrutierung einer ausreichenden Anzahl an Arbeitskräften und auch die dauerhafte Unterstützung durch die politische Führung Burkina Fasos für die Umsetzung umweltverträglicher Bergbauprojekte. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sich die zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, dann könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/14505--Riverstone-Resources-Inc.-meldet-im-Konzessionsgebiet-Bissa-West-in-Burkina-Faso-Westafrika-12-m-mit-einem-C>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](https://www.minenportal.de) 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).